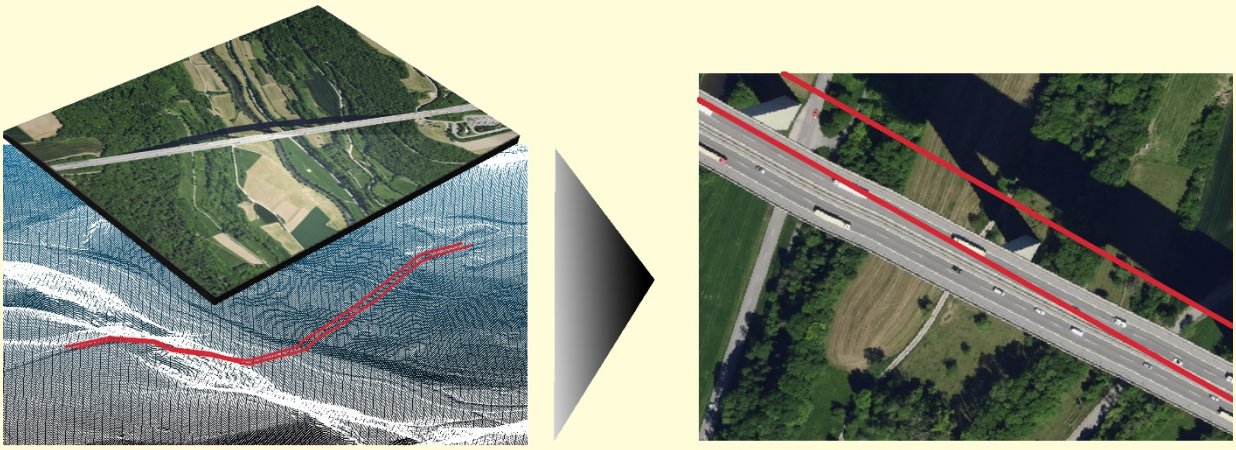
Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg

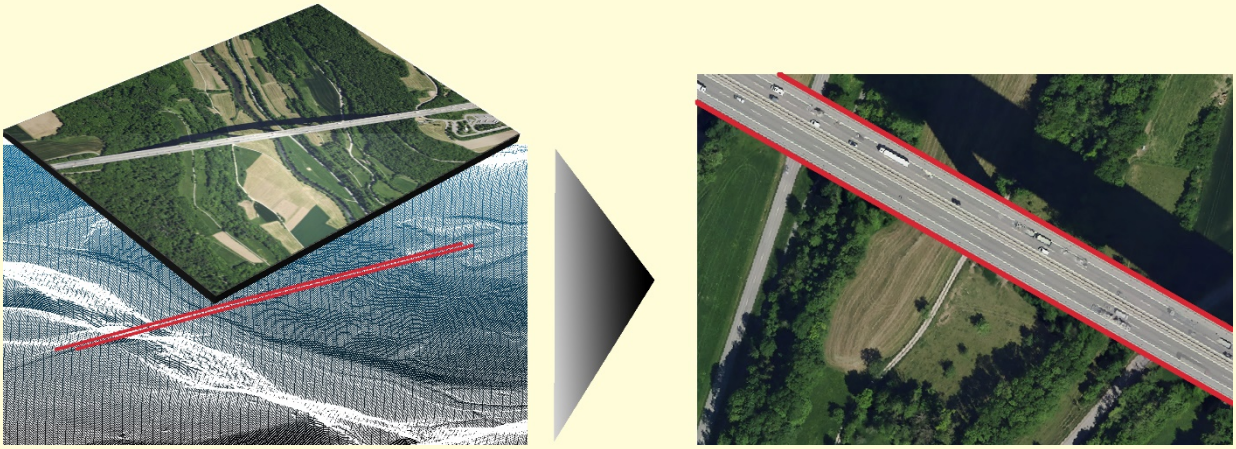
TrueDOP – der bessere Blick auf Baden-Württemberg

Anders als beim klassischen DOP wird beim TrueDOP, also dem „wahren“ DOP, zur Berechnung nicht mehr das DGM verwendet, sondern ein aus den Luftbildern abgeleitetes, somit bildbasiertes, digitales Oberflächenmodell, das bDOM.

Dadurch werden sichttote Räume und Umklappeffekte eliminiert und damit von allen sichtbaren Objekten eine grundrisstreue und georeferenzierte Abbildung erzeugt. Es wird keine Bodenfläche durch ein schräg fotografiertes Gebäude verdeckt. Dachflächen werden genau auf die Gebäudegrundfläche gesetzt. TrueDOP können somit konfliktfreier mit anderen Fachdaten kombiniert dargestellt werden.

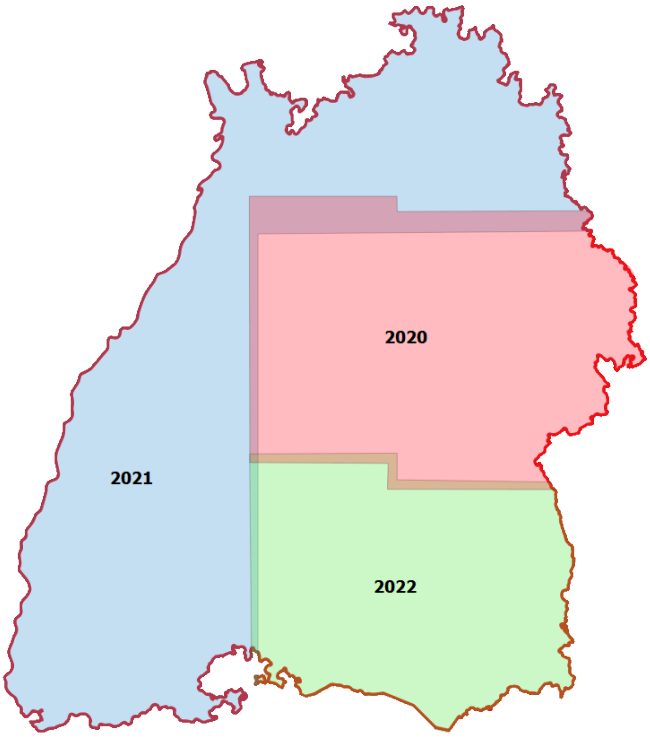


Produktion DOP20 aus Luftbild und DGM (Bodenoberfläche)



Produktion TrueDOP20 aus Luftbild und bDOM (Bodenoberfläche mit Bebauung und Vegetation)

Mit der Erstellung dieses neuen Produktstandards erfüllt das LGL eine Vorgabe der Arbeitsgemeinschaft der Vermessungsverwaltungen der Länder der Bundesrepublik Deutschland (AdV), der zufolge bis Anfang 2023 TrueDOP flächendeckend für jedes Bundesland bereitzustellen sind. TrueDOP20 werden erstmals für ganz Baden-Württemberg in drei Schritten aus den Befliegungen der Jahre 2020 bis 2022 erstellt.



Vergleich DOP (links) und TrueDOP (rechts)

Fernsehturm Stuttgart

Kochertalbrücke

Punktwolke bDOM

Cleebronn